Stand: 13.12.2025 08:20:12

Vorgangsmappe für die Drucksache 17/1786

"Eltern entscheiden über Schulform - Übertrittverfahren reformieren"

### Vorgangsverlauf:

- 1. Initiativdrucksache 17/1786 vom 06.05.2014
- 2. Plenarprotokoll Nr. 16 vom 07.05.2014
- 3. Beschlussempfehlung mit Bericht 17/2575 des BI vom 22.05.2014
- 4. Beschluss des Plenums 17/2754 vom 15.07.2014
- 5. Plenarprotokoll Nr. 22 vom 15.07.2014



## Bayerischer Landtag

17. Wahlperiode

06.05.2014 Drucksache 17/1786

## Dringlichkeitsantrag

der Abgeordneten Margarete Bause, Ludwig Hartmann, Thomas Gehring, Ulrike Gote, Verena Osgyan, Katharina Schulze, Kerstin Celina, Ulrich Leiner, Christine Kamm, Claudia Stamm und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)

Eltern entscheiden über Schulform – Übertrittsverfahren reformieren

Der Landtag wolle beschließen:

Die Staatsregierung wird aufgefordert, die bisherige Grundschulempfehlung, die für Erziehungsberechtigte verbindlich war, durch eine Grundschulempfehlung zu ersetzen, die den Erziehungsberechtigten die Wahl der weiterführenden Schulart überlässt. Nach einer intensiven Beratung treffen die Erziehungsberechtigten für ihr Kind die Entscheidung über die auf der Grundschule aufbauende Schulart. Im Mittelpunkt der Entscheidung steht das Kind.

Ziel des Übergangsverfahrens von der Grundschule in die weiterführenden Schulen ist es, das Recht der Erziehungsberechtigten an einem entscheidenden Lebensabschnitt ihrer Kinder zu stärken. Die Einschätzung, für welchen weiteren Bildungsweg das Kind geeignet ist, obliegt den Erziehungsberechtigten.

Die Erstellung einer Grundschulempfehlung bleibt bestehen, die Entscheidung, welche auf der Grundschule aufbauende Schulart das Kind besuchen wird, treffen die Eltern. Die Entscheidung der Erziehungsberechtigten ist für die Schule und die Schulverwaltung rechtsverbindlich.

### Begründung:

Beim Übertritt werden die Probleme des bayerischen Schulwesens deutlich sichtbar. Kinder, Eltern und Lehrerinnen und Lehrer erleben den großen Druck, der mit der Übergangsentscheidung verbunden ist. Grundschullehrerinnen und -lehrer erfahren, dass durch das "Grundschulabitur" die erfolgreiche pädagogische Arbeit in der Grundschule mit guter individueller Förderung nicht mehr möglich ist, sondern durch "Lernen und Prüfen im Gleichschritt" abgelöst wird. Eltern, die dem Kind die beste Schulbildung ermöglichen wollen, sind immer weniger bereit, diesen Druck und diese Zuweisung ihrer Kinder auf bestimmte Schularten zu akzeptieren. Das System des Sortierens der Kinder auf drei Schubladen wird den Kindern nicht gerecht. Es berücksichtigt nicht unterschiedliche Entwicklungsschritte und versucht pädagogisch "homogene Gruppen zu erzeugen", die, nach vielen Erkenntnissen aus der Pädagogik, so nicht existieren.

Wir fordern eine Veränderung des notenfixierten Übertrittverfahrens. Das gegenwärtige Übertrittsverfahren muss abgelöst werden, durch ein Verfahren, in dem die Eltern entscheiden – nach einer Empfehlung und einer Beratung durch die Grundschullehrkräfte. Grundsätzlich sollen Eltern und Lehrkräfte bei der Entscheidung über den Bildungsweg der Kinder zusammenwirken. Wir wollen die abschließende Entscheidung über die weiterführende Schule in die Hand der Eltern legen.

Ich stelle jetzt schon einmal Einigkeit darin fest, dass man die bestehenden Anlagen ausbauen soll und muss. Denn wenn sie ganzjährig betrieben werden sollen, tut man sich in der Tat beim Schlepplift ein bisschen schwer, wenn man im Sommer hinaufkommen will; denn das funktioniert da nicht. Deshalb sind Seilbahnen, vielleicht neuere Seilbahnen wie die von Bayrischzell auf das Sudelfeld, durchaus sinnvoll. Ältere Seilbahnen sind auf Dauer nicht ganz tragbar für behinderte und für ältere Menschen, die hochkommen wollen.

Ich halte es auch für sinnvoll, dass diejenigen, die bei uns hier leben, auch Sportler, die hier für Wettkämpfe trainieren wollen, die Möglichkeit haben, das auch in heimischen Gebieten zu tun, ohne ins benachbarte Österreich fahren oder weitere Strecken in Kauf nehmen zu müssen. Gerade für Kinder und Jugendliche ist das nämlich auch sehr wichtig.

Der dritte Punkt – das will ich gerade auch an die Adresse der Münchner sagen – ist die wunderbare Verbindung von München nach Bayrischzell mit der Bayerischen Oberlandbahn. Künftig soll es einen Pendelverkehr zu der dann hoffentlich neuen Seilbahn geben. Dann können die Münchener, ohne einen Kilometer mit dem Auto zu fahren, in das Skigebiet kommen. Das gilt auch für andere Skigebiete.

Deshalb, meine Damen und Herren, halte ich es für sinnvoll, die Seilbahnen in diesem Bereich, wo wir die Möglichkeiten durch die bessere Schneesicherheit noch haben, zu unterstützen. Für die Gemeinden vor Ort ist das ein erhebliches Einkommen, natürlich im Sommer, aber auch im Winter. Es geht nicht nur um diejenigen, die eine Woche oder auch länger Urlaub bei uns machen, was wir sehr begrüßen würden, sondern auch um diejenigen, die einen Tagesausflug machen, die mit ihren Kindern gemeinsam in diesem wunderbaren Gebiet auch nur für drei Stunden zum Skifahren gehen wollen.

Deshalb, meine Damen und Herren, ist die Förderung hier für meine Begriffe sehr gerechtfertigt. Dahinter stehen Investoren, die vor Ort verankert sind, darunter auch viele Landwirte. Ich glaube, dass wir durchaus ein weiteres Standbein ihrer Existenz unterstützen können.

(Beifall bei der CSU)

**Präsidentin Barbara Stamm**: Vielen Dank, Frau Staatsministerin. Es liegen keine weiteren Wortmeldungen vor. Damit ist die Aussprache geschlossen.

Wir kommen zur Abstimmung. Dabei werden die Anträge wieder getrennt.

Dringlichkeitsantrag dem auf Drucksache 17/1783, dem Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN, seine Zustimmung geben will, den bitte ich um das Handzeichen. - Das sind die SPD-Fraktion und die Fraktion BÜNDNIS DIE GRÜNEN. - Gegenstimmen bitte ich anzuzeigen. - Die CSU-Fraktion, die Fraktion der FREIEN WÄH-LER und drei Stimmen der SPD-Fraktion. Stimmenthaltungen? - Keine. Damit ist der Antrag abgelehnt.

Wir stimmen jetzt ab über den Dringlichkeitsantrag der FREIEN WÄHLER, Drucksache 17/1804. Wer diesem Antrag seine Zustimmung geben will, den bitte ich um das Handzeichen. – Die CSU-Fraktion und die Fraktion der FREIEN WÄHLER. Gegenstimmen bitte ich anzuzeigen. – Die SPD-Fraktion und die Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN. Stimmenthaltungen? – Zwei Stimmenthaltungen aus der SPD-Fraktion. Damit ist dieser Antrag angenommen.

Damit wären wir für heute, was die Dringlichkeitsanträge anbelangt, am Ende. Die Dringlichkeitsanträge auf den Drucksachen 17/1784, 1786 bis 1789 und 1805 werden in die zuständigen federführenden Ausschüsse verwiesen.

Bevor ich in der Tagesordnung fortfahre, darf ich noch die Ergebnisse der namentlichen Abstimmungen bekanntgeben, zunächst zu den Anträgen "Beseitigung der kalten Progression". Bei der namentlichen Abstimmung über den Dringlichkeitsantrag der Fraktion der FREIEN WÄHLER auf Drucksache 17/1782: mit Jagestimmt haben 29, mit Nein haben 126 gestimmt, Enthaltungen gab es keine. Damit ist der Dringlichkeitsantrag abgelehnt.

(Abstimmungsliste siehe Anlage 5)

Beim Dringlichkeitsantrag der CSU-Fraktion auf Drucksache 17/1802 haben mit Ja 124 gestimmt, mit Nein haben 29 gestimmt, und es gab eine Stimmenthaltung. Damit ist dieser Dringlichkeitsantrag angenommen.

(Abstimmungsliste siehe Anlage 6)

Ich darf nun die Ergebnisse der namentlichen Abstimmung zum Transatlantischen Abkommen bekanntgeben, zunächst zum Dringlichkeitsantrag der CSU-Fraktion auf Drucksache 17/1780: Mit Ja haben 125 gestimmt, mit Nein haben 27 gestimmt. Es gab eine Stimmenthaltung. Damit ist der Dringlichkeitsantrag angenommen.

(Abstimmungsliste siehe Anlage 2)

Jetzt das Ergebnis des Antrags der FREIEN WÄH-LER auf Drucksache 17/1799: Hier haben 66 mit Ja

# **Bayerischer** Landtag

17. Wahlperiode

**Drucksache** 17/2575 22.05.2014

## Beschlussempfehlung und Bericht

des Ausschusses für Bildung und Kultus

Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Margarete Bause, Ludwig Hartmann, Thomas Gehring u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) Drs. 17/1786

Eltern entscheiden über Schulform - Übertrittsverfahren reformieren

### Beschlussempfehlung:

Ablehnung

**Thomas Gehring** Berichterstatter: Mitberichterstatterin: Carolina Trautner

#### II. Bericht:

- 1. Der Dringlichkeitsantrag wurde dem Ausschuss für Bildung und Kultus federführend zugewiesen. Weitere Ausschüsse haben sich mit dem Dringlichkeitsantrag nicht befasst.
- 2. Der federführende Ausschuss hat den Dringlichkeitsantrag in seiner 12. Sitzung am 22. Mai 2014 beraten und mit folgendem Stimmergebnis:

ČSU: Ablehnung SPD: Zustimmung

FREIE WÄHLER: Ablehnung B90/GRÜ: Zustimmung

Ablehnung empfohlen.

**Martin Güll** 

Vorsitzender



# Bayerischer Landtag

17. Wahlperiode

15.07.2014 Drucksache 17/2754

### **Beschluss**

des Bayerischen Landtags

Der Landtag hat in seiner heutigen öffentlichen Sitzung beraten und beschlossen:

Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Margarete Bause, Ludwig Hartmann, Thomas Gehring, Ulrike Gote, Verena Osgyan, Katharina Schulze, Kerstin Celina, Ulrich Leiner, Christine Kamm, Claudia Stamm und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)

Drs. 17/1786, 17/2575

Eltern entscheiden über Schulform – Übertrittsverfahren reformieren

Ablehnung

Die Präsidentin

I.V.

### **Inge Aures**

II. Vizepräsidentin

Redner zu nachfolgendem Tagesordnungspunkt

Zweite Vizepräsidentin Inge Aures

Zweite Vizepräsidentin Inge Aures: Jetzt rufe ich Tagesordnungspunkt 4 auf:

### **Abstimmung**

über eine Verfassungsstreitigkeit und Anträge, die gemäß § 59 Abs. 7 der Geschäftsordnung nicht einzeln beraten werden (s. Anlage 1)

Ausgenommen von der Abstimmung sind die Listennummern 12 und 55, die einzeln beraten werden. Hinsichtlich des jeweiligen Abstimmungsverhaltens mit den einzelnen Voten der Fraktionen zu der Verfassungsstreitigkeit und den übrigen Anträgen verweise ich auf die Ihnen vorliegende Liste.

(Siehe Anlage 1)

Wer mit der Übernahme seines Abstimmungsverhaltens bzw. dem jeweiligen Abstimmungsverhalten seiner Fraktion entsprechend der aufgelegten Liste einverstanden ist, den bitte ich um das Handzeichen. – Gegenstimmen? – Keine Gegenstimme. Stimmenthaltungen? – Keine Stimmenthaltungen. Damit übernimmt der Landtag diese Voten.

Beschlussempfehlungen der Ausschüsse, die der Abstimmung über die nicht einzeln zu beratende Verfassungsstreitigkeit und die Anträge zu Grunde gelegt wurden gem. § 59 Absatz 7 (Tagesordnungspunkt 4)

#### Es bedeuten:

	VIII
(E)	einstimmige Zustimmungsempfehlung des Ausschusses
(G)	Zustimmungsempfehlung des Ausschusses mit Gegenstimmen
(ENTH)	Zustimmungsempfehlung des Ausschusses mit Enthaltungen oder
	Enthaltung einer Fraktion im Ausschuss
(A)	Ablehnungsempfehlung des Ausschusses oder
` ,	Ablehnung einer Fraktion im Ausschuss
(Z)	Zustimmung einer Fraktion im Ausschuss

### Verfassungsstreitigkeit

 Schreiben des Bayerischen Verfassungsgerichtshofs vom 6. Juni 2014 (Vf. 9-VII-14) betreffend Antrag auf Feststellung der Verfassungswidrigkeit des Art. 35 des Gesetzes über die Wahl der Gemeinderäte, der Bürgermeister, der Kreistage und der Landräte (Gemeinde- und Landkreiswahlgesetz – GLKrWG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 7. November 2006 (GVBI S. 834, BayRS 2021-1/2-I), zuletzt geändert durch § 1 des Gesetzes vom 16. Februar 2012 (GVBI S. 30) Drs. 17/2628 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für Verfassung, Recht und Parlamentsfragen

- I. Der Landtag beteiligt sich an dem Verfahren.
- II. Der Antrag ist unbegründet.
- III. Zum Vertreter des Landtags wird der Abgeordnete Jürgen W. Heike bestimmt.

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
			Z

### Anträge

 Antrag der Abgeordneten Hubert Aiwanger, Florian Streibl, Prof. (Univ. Lima) Dr. Peter Bauer u.a. FREIE WÄHLER Lärm macht krank Aktiven Gesundheitsschutz sicherstellen – Beschluss des UG-Ausschusses umsetzen

Drs. 17/25, 17/2605 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Umwelt und Verbraucherschutz

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
A			

 Antrag der Abgeordneten Hubert Aiwanger, Florian Streibl, Peter Meyer u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER) Konsequenzen aus der Edathy-Affäre – Reform des Sexualstrafrechts und Überprüfung weiterer Vorschriften Drs. 17/1020, 17/2617 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Verfassung, Recht und Parlamentsfragen

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
A	A	Z	Z

 Antrag der Abgeordneten Margarete Bause, Ludwig Hartmann, Markus Ganserer u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) Streikrecht für Beamtinnen und Beamte? Umsetzung des Urteils des Bundesverwaltungsgerichts Drs. 17/1041, 17/2425 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für Fragen des öffentlichen Dienstes

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
			Z

5.	Antrag der Abgeordneten Hubert Aiwanger, Florian Streibl,
	Peter Meyer u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER)
	Unabhängige Datenschutzaufsichtsstelle für Anwaltskanzleien
	Drs. 17/1086, 17/2618 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Verfassung, Recht und Parlamentsfragen

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
A	ENTH		A

 Antrag der Abgeordneten Hubert Aiwanger, Florian Streibl, Dr. Hans Jürgen Fahn u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER) Flucht und Vertreibung im Unterricht stärker berücksichtigen Drs. 17/1088, 17/2572 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für Bildung und Kultus

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
			Z

 Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Margarete Bause, Ludwig Hartmann, Christine Kamm u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) Kontoeröffnungen für Flüchtlinge ermöglichen Drs. 17/1439, 17/2638 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Verfassung, Recht und Parlamentsfragen

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
A		Z	Z

 Antrag der Abgeordneten Dr. Paul Wengert, Franz Schindler, Klaus Adelt u.a. SPD
 Verwendung von Kennzeichen verbotener Organisationen bei der Eidesleistung oder des Ablegens des Gelöbnisses hier: Ablehnung der Wahl nach Art. 47 Abs. 2 Satz 2 GLKrWG oder Amtshindernis oder Amtsverlust nach Art. 48 Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 GLKrWG Drs. 17/1476, 17/2615 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Kommunale Fragen, Innere Sicherheit und Sport

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
A		ENTH	Z

 Antrag der Abgeordneten Hubert Aiwanger, Florian Streibl, Günther Felbinger u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER) Sport und Bewegung in der Grundschule IV Sonderinvestitionsprogramm für den Erhalt und gegebenenfalls Neubau kommunaler Schulschwimmbäder Drs. 17/1509, 17/2603 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Staatshaushalt und Finanzfragen

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
A	团	团	ENTH

 Antrag der Abgeordneten Margarete Bause, Ludwig Hartmann, Markus Ganserer u.a. BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN Sitzverteilung bei Personalratswahlen Drs. 17/1606, 17/2424 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Fragen des öffentlichen Dienstes

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
A	A	A	Z

GRÜ

Z

11.	Antrag der Abgeordne Thomas Gehring u.a. u Bericht: Unterrichtsver Ausbau der mobilen R Drs. 17/1617, 17/2573 Votum des federführer Bildung und Kultus	und Fraktion (BÜNDNI sorgung an Grund- un eserve (E)	S 90/ĎIE GRÜNEN)
	CSU	SPD	FREIE WÄHLER

12. Antrag der Abgeordneten Ruth Müller, Horst Arnold, Annette Karl u.a. SPD Ausweitung des Schulfruchtprogramms auf Kindertagesstätten Drs. 17/1633, 17/2388 (A)

der Antrag wird gesondert beraten

 Antrag der Abgeordneten Dr. Paul Wengert, Stefan Schuster, Klaus Adelt u.a. SPD Änderung des Bayerischen Feuerwehrgesetzes Drs. 17/1634, 17/2461 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für Kommunale Fragen, Innere Sicherheit und Sport

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
	Z	Z	Z

14.	Antrag der Abgeordneten Kathrin Sonnenholzner, Ruth Müller,
	Kathi Petersen u.a. SPD
	Weiterentwicklung der Suchtkrankenhilfe und Suchtprävention
	Drs. 17/1638, 17/2593 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für Gesundheit und Pflege

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
		Z	Z

 Antrag der Abgeordneten Margarete Bause, Ludwig Hartmann, Christine Kamm u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) Angemessenes Fernverkehrsangebot von Augsburg nach Norden Drs. 17/1691, 17/2540 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für Wirtschaft und Medien, Infrastruktur, Bau und Verkehr, Energie und Technologie

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
Z	Z	Z	Z

 Antrag der Abgeordneten Erwin Huber, Karl Freller, Peter Winter u.a. CSU Erhaltung von Dorfwirtschaften Drs. 17/1731, 17/2541 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für Wirtschaft und Medien, Infrastruktur, Bau und Verkehr, Energie und Technologie

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
	Z		Z

17.	Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Margarete Bause, Ludwig Hartmann,
	Thomas Gehring u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
	Eltern entscheiden über Schulform – Übertrittsverfahren reformieren
	Drs. 17/1786, 17/2575 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Bildung und Kultus

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
A	Z	A	Z

 Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Hubert Aiwanger, Florian Streibl, Thorsten Glauber u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER)
 Bahnstrecke München – Mühldorf – Freilassing: Anliegen der Anwohner und Anliegerkommunen beachten und unterstützen Drs. 17/1788, 17/2449 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für Wirtschaft und Medien, Infrastruktur, Bau und Verkehr, Energie und Technologie

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
			Z

 Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Markus Rinderspacher, Martin Güll, Natascha Kohnen u.a. und Fraktion (SPD)
 Bildungsgerechtigkeit verbessern – Grundschulabitur abschaffen Drs. 17/1805, 17/2576 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Bildung und Kultus

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
A		A	Z

Anlage 1
zur 22. Vollsitzung am 15. Juli 2014

20.				
	Votum des federführe Wissenschaft und Ku	enden Ausschusses fü nst	r	
	CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
	A			Z
21.				
	Votum des federführe Ernährung, Landwirts	enden Ausschusses fü schaft und Forsten	r	
	CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
	A	ENTH		Z
22.	Ulrich Leiner u.a. und Einzelbetriebliche Inv	nwelt- und Klimaschutz	00/DIE ĞRÜNEN)	
	Votum des federführe Ernährung, Landwirts	enden Ausschusses für schaft und Forsten	r	

SPD

Z

CSU

Α

FREIE WÄHLER

Z

GRÜ

Z

23.	Antrag der Abgeordneten Margarete Bause, Ludwig Hartmann, Thomas Gehring u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) Bericht: Erwachsenenbildung in Bayern Drs. 17/1817, 17/2577 (E)
	Votum des federführenden Ausschusses für

Votum des federführenden Ausschusses für Bildung und Kultus

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
Z	Z	Z	Z

 Antrag der Abgeordneten Margarete Bause, Ludwig Hartmann, Christine Kamm u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) Unterstützung der Lehrkräfte in jahrgangskombinierten Übergangsklassen an Grundschulen Drs. 17/1818, 17/2578 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Bildung und Kultus

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
A			Z

 Antrag der Abgeordneten Bernhard Roos, Annette Karl, Andreas Lotte u.a. SPD Bayerische Oberlandbahn (BOB) der Pannenmeister – Staatsregierung und Bayerische Eisenbahngesellschaft (BEG) in Erklärungsnöten? Drs. 17/1819, 17/2542 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für Wirtschaft und Medien, Infrastruktur, Bau und Verkehr, Energie und Technologie

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
			Z

26.	Antrag der Abgeordneten Natascha Kohnen, Bernhard Roos, Annette Karl u.a. SPD Fortschrittsbericht "Energie Innovativ" Drs. 17/1820, 17/2544 (E)
	Votum des federführenden Ausschusses für

Votum des federführenden Ausschusses für Wirtschaft und Medien, Infrastruktur, Bau und Verkehr, Energie und Technologie

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
		Z	Z

 Antrag der Abgeordneten Markus Rinderspacher, Kathrin Sonnenholzner, Ruth Müller u.a. und Fraktion (SPD)
 Missbrauch von Kindern und Jugendlichen in bayerischen psychiatrischen Einrichtungen Drs. 17/1822, 17/2594 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für Gesundheit und Pflege

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
	Z		Z

 Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Markus Rinderspacher, Volkmar Halbleib, Inge Aures u.a. und Fraktion (SPD)
 Steuerliche Bevorzugung von Kapitaleinkünften im Vergleich zu Arbeitseinkommen beenden Drs. 17/1919, 17/2604 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Staatshaushalt und Finanzfragen

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
A		A	Z

29. Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Hubert Aiwanger, Florian Streibl, Thorsten Glauber u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER) Vertrauensschutz für laufende und bereits erfolgte Erweiterungen von Biogas-Bestandsanlagen im EEG gewährleisten Drs. 17/1920, 17/2545 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Wirtschaft und Medien, Infrastruktur, Bau und Verkehr, Energie und Technologie

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
A			Z

 Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Margarete Bause, Ludwig Hartmann, Dr. Christian Magerl u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) Keine Einführung der Sonnensteuer im EEG Drs. 17/1921, 17/2546 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Wirtschaft und Medien, Infrastruktur, Bau und Verkehr, Energie und Technologie

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
A	A		Z

 Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Markus Rinderspacher, Martin Güll, Kathi Petersen u.a. und Fraktion (SPD)
 Berufliche Oberschulen nicht im Stich lassen – kurzfristig auf Schüleranstieg reagieren

Drs. 17/1922, 17/2579 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Bildung und Kultus

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
A		ENTH	ENTH

32. Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Hubert Aiwanger, Florian Streibl, Dr. Karl Vetter u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER) Fehlentwicklung stoppen! Selbständige Altersvorsorge der freien Berufe erhalten! Drs. 17/1923, 17/2614 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Wirtschaft und Medien, Infrastruktur, Bau und Verkehr, Energie und Technologie

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
A		Z	Z

Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Margarete Bause, Ludwig Hartmann, Christine Kamm u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) Flüchtlinge nicht kriminalisieren, gegen den Gesetzentwurf des Bundesinnenministeriums Position beziehen Drs. 17/1924, 17/2619 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Verfassung, Recht und Parlamentsfragen

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
A		ENTH	Z

34. Antrag der Abgeordneten Margarete Bause, Ludwig Hartmann, Christine Kamm u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) Anhörung zur Asylpolitik ernst nehmen 7:
Bericht zur Beschulung von Jugendlichen und jungen Flüchtlingen Drs. 17/1936, 17/2642 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für Bildung und Kultus

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
			Z

35.	Arif Tasdelen u.a. SPI Konsequenzen aus de ziehen III Schulische Situation v Drs. 17/1964, 17/2640	er Anhörung "Weiteren verbessern	twicklung der bayerisc	hen Asylpolitik
	Bildung und Kultus			
	CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
	A			
36.	Natascha Kohnen u.a Sicherheit im Fernbus Drs. 17/1972, 17/2547 Votum des federführe Wirtschaft und Medier	sverkehr 7 (A) Inden Ausschusses für n, Infrastruktur, Bau un	d Verkehr, Energie un	-
	CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
	A	Z	A	
	A		A	

37. Antrag der Abgeordneten Stefan Schuster, Dr. Paul Wengert, Franz Schindler u.a. SPD

Mögliche Auswirkungen der Entscheidung des Bundesverwaltungsgerichts vom 27. März 2014 zur Besoldung begrenzt dienstfähiger Beamter auf die besoldungsrechtlichen Regelungen bei begrenzter Dienstfähigkeit im Bayerischen Besoldungsgesetz

Drs. 17/1973, 17/2611 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für Fragen des öffentlichen Dienstes

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
			Z

38.	Antrag der Abgeordneten Hubert Aiwanger, Florian Streibl,
	Günther Felbinger u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER)
	Konzept für die Durchführung des Referendariats für das Lehramt in Teilzeit
	Drs. 17/2014, 17/2612 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Fragen des öffentlichen Dienstes

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
A			Z

 Antrag der Abgeordneten Hubert Aiwanger, Florian Streibl, Dr. Karl Vetter u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER) Bericht Screening zur MRSA-/MRGN-Erkennung Drs. 17/2015, 17/2595 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für Gesundheit und Pflege

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
			Z

 Antrag der Abgeordneten Diana Stachowitz, Susann Biedefeld, Dr. Linus Förster u.a. SPD
 Berichtsantrag zur Zusammensetzung des bayerischen ESF-Begleitausschusses für die neue Förderperiode 2014 bis 2020 Drs. 17/2029, 17/2620 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Bundes- und Europaangelegenheiten sowie regionale Beziehungen

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
A	Z	A	ENTH

41. Antrag der Abgeordneten Margarete Bause, Ludwig Hartmann, Thomas Gehring u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) Ganztagsangebot des Asylbewerberheims in Bayreuth sichern Drs. 17/2076, 17/2639 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Bildung und Kultus

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
A	Z		Z

42. Antrag der Abgeordneten Margarete Bause, Ludwig Hartmann, Thomas Gehring u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) Entwicklung der Übertrittsquoten in Bayern Drs. 17/2077, 17/2580 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für Bildung und Kultus

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
	Z		Z

 Antrag der Abgeordneten Bernhard Seidenath, Oliver Jörg, Kerstin Schreyer-Stäblein u.a. CSU Förderung der Organspende 1 Aus- und Weiterbildung stärken Drs. 17/2081, 17/2596 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für Gesundheit und Pflege

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
			Z

14. Antrag der Abgeordneten Bernhard Seidenath, Oliver Jörg, Kerstin Schreyer-Stäblein u.a. CSU Förderung der Organspende 2 Hirntod-Diagnostik zum Standard machen Drs. 17/2082, 17/2597 (ENTH)

Votum des federführenden Ausschusses für Gesundheit und Pflege

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
			ENTH

45.	Antrag der Abgeordneten Bernhard Seidenath, Kerstin Schreyer-Stäblein, Klaus Holetschek u.a. CSU
	Förderung der Organspende 3
	Position der Transplantationsbeauftragten in Krankenhäusern verbessern
	Drs. 17/2083, 17/2598 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für Gesundheit und Pflege

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
			Z

 Antrag der Abgeordneten Bernhard Seidenath, Kerstin Schreyer-Stäblein, Klaus Holetschek u.a. CSU Förderung der Organspende 4 Nachteilsausgleich für Krankenhäuser: Erhöhung der Entnahmepauschale Drs. 17/2084, 17/2599 (ENTH)

Votum des federführenden Ausschusses für Gesundheit und Pflege

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
团	ENTH	Z	ENTH

47. Antrag der Abgeordneten Bernhard Seidenath, Joachim Unterländer, Kerstin Schreyer-Stäblein u.a. CSU Probleme in der Pflege beheben - System der Schnelleinstufung verbessern Drs. 17/2085, 17/2600 (G)

Votum des federführenden Ausschusses für Gesundheit und Pflege

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
	ENTH		Α

Anlage 1
zur 22. Vollsitzung am 15. Juli 2014

48.	Antrag der Abgeordneten Bernhard Seidenath, Joachim Unterländer, Kerstin Schreyer-Stäblein u.a. CSU Probleme in der Pflege beheben – Rehabilitationspflege einführen Drs. 17/2086, 17/2601 (ENTH)			er,	
	Votum des federführenden Ausschusses für Gesundheit und Pflege				
	CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ	
		ENTH		Z	
49.	Antrag der Abgeordne Thomas Gehring u.a. Späteren Schulbeginn Drs. 17/2088, 17/2581	und Fraktion (BÜNDN n während der Fußball-	Ludwig Hartmann, IS 90/DIE GRÜNEN) -WM 2014 ermöglicher	1	
	Votum des federführenden Ausschusses für Bildung und Kultus				
	csu	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ	
	A	A	A	Z	
50.		und Fraktion (BÜNDNI nulpflicht bei den Kinde		ämme'	
	Votum des federführenden Ausschusses für Bildung und Kultus				
	csu	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ	
				Z	

51. Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Hubert Aiwanger, Florian Streibl, Günther Felbinger u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER) Wahlmöglichkeiten und Flexibilität erhalten – Planungssicherheit für die gymnasiale Kurzform am E.T.A. Hoffmann-Gymnasium in Bamberg unverzüglich sicherstellen Drs. 17/2448, 17/2635 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Bildung und Kultus

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
A			Z

52. Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Margarete Bause, Ludwig Hartmann, Thomas Gehring u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) Sicherung der gymnasialen Kurzform am musischen E.T.A. Hoffmann-Gymnasium Bamberg Drs. 17/2515, 17/2634 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Bildung und Kultus

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
A	Z		Z

 Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Margarete Bause, Ludwig Hartmann, Kerstin Celina u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
 Eckpunkte für ein Psychisch-Kranken-Hilfe-Gesetz
 Drs. 17/2400, 17/2633 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Gesundheit und Pflege

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
A	ENTH	ENTH	Z

Anlage 1
zur 22. Vollsitzung am 15. Juli 2014

54.	Antrag der Abgeoi	dneten Bernhard	Seidenath, Kerstin Schreyer-S	Stäblein,	
	Klaus Holetschek u.a. CSU, Kathrin Sonnenholzner, Ruth Müller, Kathi Petersen u.a. SPD,				
	Hubert Aiwanger, Fraktion (FREIE W		Karl Vetter u.a. und		
	Eckpunkte und Ru Drs. 17/2537, 17/2		Psychisch-Krankenhilfe-Gese	etz	
	Votum des federführenden Ausschusses für Gesundheit und Pflege				
	CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ	
			团	ENTH	
55.	Dringlichkeitsantra	ng der Abgeordnet	en Hubert Aiwanger, Florian S	Streibl,	
	Bundesweiten Ge	denktag für die Op erischen Gedenkt	tion (FREIE WÄHLER) ifer von Flucht und Vertreibun ag aktiv mitgestalten	g endlich	
	der Antrag wird g	gesondert beratei	n		
56.	<ol> <li>Antrag der Abgeordneten Dr. Linus Förster, Hans-Ulrich Pfaffmann, Susann Biedefeld u.a. SPD Erhöhung bayerischer Mandate im Ausschuss der Regionen Drs. 17/2549, 17/2631 (E)</li> </ol>			n,	
Votum des federführenden Ausschusses für Bundes- und Europaangelegenheiten sowie regionale Beziehungen				en	
	CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ	
		Z		Z	
57. Antrag der Abgeordneten Hubert Aiwanger, Florian Streibl, Alexander Muthmann u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER) Probebetrieb auf der Strecke Gotteszell – Viechtach Drs. 17/248, 17/2543 (E)			ion (FREIE WÄHLER)		
	Votum des mitberatenden Ausschusses für Staatshaushalt und Finanzfragen				
	CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ	
				Z	